

Zweisprachig
DE und FR

Dienstag, 8. November 2022, 9.00 – 16.00 Uhr

NACHHALTIG: IHRE BIBLIOTHEK!

Bibliothekstag 2022

Was bedeuten die Nachhaltigkeitsziele und die aktuelle Diskussion um die Agenda 2030 der UNO für die Bibliotheken? Wie können die Bibliotheken die Nachhaltigkeitsziele vermitteln und welche Rolle können sie dabei einnehmen? Welchen Beitrag leisten die Bibliotheken schon heute im Bereich der Nachhaltigkeit und wie können sie ihre Leistungen besser sichtbar machen?

Der Bibliothekstag beleuchtet in Referaten allgemeine und bibliotheksspezifische Aspekte des Themas. Die Workshops ihrerseits bieten Informationen und Einblicke in die praktische Seite der Nachhaltigkeit, nicht zuletzt aufgrund von aktuellen Beispielen. Die Tagung dient wie gewohnt als Plattform für Diskussionen und regt den Austausch unter den Teilnehmenden an.

Tagungsort

HEP BEJUNE
Scheibenweg 45, 2503 Biel

Anreise **HEP BEJUNE**

Kosten

Tagungsbeitrag und Verpflegung
(vegetarisch):
CHF 60, ohne Mittagessen CHF 40.

Sprache

Der Anlass richtet sich sowohl an deutschsprachige als auch französischsprachige Personen.

Anmeldung bis 30. Oktober 2022

Das Anmeldeformular finden Sie **hier**.

Trägerschaft

Bibliothekskommission und Amt für
Kultur des Kantons Bern,
HEP BEJUNE

Kontakt

Aline Yeretjian, Bibliotheksbeauftragte
aline.yeretjian@be.ch
031 633 85 84



PROGRAMM

09.00	Tagungsbeginn Willkommenskaffee
09.30	Eröffnung Blaise Humbert-Droz, stellvertretender Leiter Fort- und Weiterbildung, HEP BEJUNE
09.35	Begrüssung Julie Greub, Präsidentin Bibliothekskommission Kanton Bern Martin Häsler, Vize-Präsident Bibliothekskommission Kanton Bern
09.45	Grusswort Glenda Gonzalez Bassi, Gemeinderätin und Direktorin Bildung, Kultur und Sport der Stadt Biel
10.05	Parallele Referate 1-3 Teilnahme an einem individuell gewählten Referat
10.50	Parallele Workshops 1-6 Teilnahme an einem individuell gewählten Workshop
11.45	Parallele Workshops 1-6 Teilnahme an einem individuell gewählten Workshop
12.30	Mittagessen (vegetarisch)
14.00	Referat 4
14.40	Parallele Workshops 1-6 Teilnahme an einem individuell gewählten Workshop
15.35	Frage- und Schlussrunde Blaise Humbert-Droz, stellvertretender Leiter Fort- und Weiterbildung, HEP BEJUNE
15.55	Schlusswort Aline Yeretjian, Bibliotheksbeauftragte des Kantons Bern
16.00	Tagungsende

ORGANISATION

Anreise

Es stehen nur sehr wenige Parkplätze in der Nähe der HEP BEJUNE zur Verfügung und sie sind alle kostenpflichtig. Wir bitten Sie deshalb, den öffentlichen Verkehr zu nutzen.

Individuelles Tagesprogramm

Von den sechs geplanten Workshops können im Lauf des Tages deren drei besucht werden. Mit der Anmeldung geben Sie uns Ihre Prioritäten an und wir berücksichtigen diese bei der Zuteilung soweit möglich. Ihre definitive Zuteilung erfahren Sie am Tagungsbeginn. Im Gegensatz zu den Workshops ist bei den Referaten keine Voranmeldung nötig, da die Teilnehmerzahl nicht beschränkt ist.

Sprache und Simultanübersetzung

Alle Plenumsanlässe und zwei Referate werden simultan in die jeweils andere Sprache übersetzt. Die Workshops finden in der jeweiligen Sprache des Titels statt und werden nicht simultan übersetzt.

Detaillierte Informationen über die jeweilige Sprache und über die Simultanübersetzung entnehmen Sie dem Beschrieb unten.

Die deutschsprachigen Beiträge sind auf Hochdeutsch.

Essen und Trinken

Die vor Ort angebotene Tagesverpflegung ist vegetarisch.

Covid-19

Die Tagung findet unter Einhaltung von allfälligen Corona-Massnahmen statt, die am Durchführungstag behördlich angeordnet sind.

Teilnehmende des Berner Bibliothekstags 2021

Je nachdem, ob Sie den Bibliothekstag 2021 – bei dem ebenfalls schon die Nachhaltigkeit im Zentrum stand – besucht haben oder nicht, bietet die diesjährige Tagung einen Einstieg in das Thema oder aber eine Ergänzung dazu.

Die Referate 1 und 2 vermitteln, wie die Referate am letztjährigen Bibliothekstag, Basiswissen zur UNO-Agenda Biblio2030 und finden mit ähnlichem Inhalt gleichzeitig auf Deutsch bzw. Französisch statt. Sie sind insbesondere für jene gedacht, die am letztjährigen Bibliothekstag nicht dabei waren.

REFERATE 1-4

Referat 1 – auf Deutsch

Bibliotheken verändern die Welt

Die UNO Agenda 2030 und die Rolle der Bibliotheken

Die Bibliotheken engagieren sich seit 2017 im Rahmen der UNO Agenda 2030 und zeigen ihren Leistungsträgern, ihren Partnerinnen und Partnern in der Zivilgesellschaft und ihrem vielfältigen Zielpublikum, welchen Beitrag sie zu einer nachhaltigeren Welt leisten können. Seit 2017 sind die Bibliotheken weltweit und auch in der Schweiz einen weiten Weg gegangen: Während es zu Beginn vor allem darum ging, die Bibliotheken und ihre Mitarbeitenden für den neuen Nachhaltigkeitsbegriff zu sensibilisieren, steht nun die Implementierung der Bibliotheken in die Nachhaltigkeitsstrategien ihrer Leistungsträger, resp. der Nachhaltigkeit in die Bibliotheksstrategien im Zentrum.

Franziska Baetcke, Leiterin Winterthurer Bibliotheken

Referat 2 – auf Französisch

Les bibliothèques changent le monde

L'Agenda 2030 de l'ONU et le rôle des bibliothèques

Depuis 2017, les bibliothèques et les associations professionnelles s'engagent dans le cadre de l'Agenda 2030 de l'ONU et montrent à leurs bailleurs, à leurs partenaires de la société civile et à leurs différents publics quelle contribution elles peuvent apporter à la construction d'un monde plus durable. Depuis 2017, les bibliothèques du monde entier et de Suisse ont parcouru un long chemin : alors qu'au début, il s'agissait surtout de sensibiliser les professionnels, les partenaires et les publics à la notion de durabilité, l'accent est désormais mis sur l'intégration des bibliothèques dans les stratégies de durabilité de leurs bailleurs ou de leur "institution-mère", ou selon le stade de développement de la thématique chez les différents acteurs, de l'intégration de la durabilité dans les stratégies de la bibliothèque elle-même.

Amélie Vallotton Preisig, Co-directrice des études CAS/MAS ALIS des Universités de Berne et Lausanne, Présidente de Bibliosuisse

Referat 3 – auf Deutsch (mit Simultanübersetzung)

Was heisst nachhaltig?

Eine kurze Reise von der Idee zur konkreten Umsetzung

Ausgehend von den planetaren Grenzen wird in dem Referat das Konzept der Nachhaltigkeit sowie aktuelle Strategien und Modelle vorgestellt. Neben einigen theoretischen Grundlagen wird aufgezeigt, was Sie als Einzelperson dazu beitragen können, um die Klimakrise zu bewältigen und trotzdem - oder gerade deswegen - erfolgreich zu bleiben.

Chantal Julen, Projektleiterin sanu future learning ag sa

Referat 4 – auf Deutsch (mit Simultanübersetzung)

Weniger ist weniger

Weniger zu konsumieren ist die einfachste Art, etwas für Umwelt und Klima zu tun. Der Vortrag geht auf die grössten Hürden im Alltag ein und gibt Tipps, wie sich diese meistern lassen.

Mathias Plüss, Wissenschaftsjournalist und Buchautor

WORKSHOPS 1-6

Workshop 1 - auf Deutsch

Leihothek

Teilen statt besitzen, ein Sharing- und Nachhaltigkeitsprojekt der Regionalbibliothek Wetzikon

Im November 2022 wird die Leihothek in der Regionalbibliothek Wetzikon für die Kundinnen und Kunden zugänglich. Vom Spendenaufruf an die Wetziker Bevölkerung, Dinge zur Verfügung zu stellen, bis zur Einbettung der Bibliothek der Dinge in den Bibliotheks-Alltag: In unserem Workshop können Sie mit uns die Schritte von der Planung bis zur Eröffnung dieses Projekts nachvollziehen.

Eva-Maria Maurer, Projekt Leihothek, Mitarbeitende Regionalbibliothek Wetzikon

Roger Meyer, Leiter Regionalbibliothek Wetzikon

Workshop 2 - auf Deutsch

Nachhaltigkeit in Bibliotheken

Bibliotheken leisten einen wesentlichen Beitrag zu einer nachhaltigen Gesellschaft. Welche praktischen Beispiele aus unserer Bibliotheksarbeit gibt es bereits und wo könnten wir vermehrt zur Nachhaltigkeit beitragen?

Theres Schlienger, Geschäftsführerin Bibliothek Buchs SG

Workshop 3 – auf Deutsch

Medienkollektionen Biblio2030

Bibliomedia hat zu vier der 17 Nachhaltigkeitsziele der UNO Agenda 2030 Medienkollektionen zusammengestellt: Wasser, Urban Gardening, Konsum und Kinderrechte. Die Medienkollektionen werden vorgestellt und Ideen zum Einsatz im Bibliotheksalltag werden im Workshop gemeinsam erarbeitet.

Claudia Kovalik, Direktorin Bibliomedia Solothurn

Workshop 4 – auf Französisch

Pour des bibliothèques inclusives

Nous commencerons par une brève présentation de la fondation Bibliomedia et de son service de médiation culturelle, Le Laboratoire des bibliothèques. Nous reviendrons ensuite sur la création d'une animation de lecture à voix haute pour les adultes en difficulté avec la lecture « Le petit cabinet de lecture », puis sur notre boîte à outils pour l'accueil des publics LGBTIQ+ en bibliothèque.

Marina Jovanovic, médiatrice culturelle, Laboratoire des bibliothèques, Bibliomedia Lausanne

Workshop 5 – auf Französisch

Demain tout ira bien (lol)

Comment intégrer l'Agenda 2030 dans sa bibliothèque ?

L'Agenda 2030 est un programme mondial qui présente une conception novatrice du développement durable. En tant que vecteur social et pivot culturel, la bibliothèque se doit d'y prendre part. Comment faire réfléchir et participer le public ? Quels changements la bibliothèque peut effectuer à l'interne ?

Mylène Badoux, responsable médiation culturelle, Bibliothèque de Vevey

Workshop 6 – zweisprachig

Musterrezepte für eine inklusive Bibliothek?

Wie inklusiv sind Sie in Ihrer Bibliothek? Was bedeutet Inklusion überhaupt und an wen wendet sich eine inklusive Bibliothek? Im Workshop diskutieren wir anhand von konkreten Beispielen diese Fragen und tauschen Erfahrungen und Stolpersteine aus. Aufgezeigt werden u.a. die Sensibilisierung des Personals, Projekte mit älteren Menschen und Menschen mit Behinderungen oder Workshops bei Klassenführungen. Sensibilisierungsmaterialien aus einem Klassenworkshop können selber ausprobiert werden.

Der Workshop wird zweisprachig durchgeführt, d.h. ohne Simultanübersetzung. Die Teilnehmenden sprechen in ihrer Sprache (Hochdeutsch und Französisch).

Brigitte Bättig, Vizedirektorin Stadtbibliothek Biel

Weitere Mitwirkende

Sulpice Piller, Simultanübersetzung Deutsch-Französisch und Französisch-Deutsch

SPONSOREN



Besten Dank an unsere Sponsoren!

Filmolux, InfoMedis und SBD sind mit einem Stand vor Ort vertreten.